

Wir warten dein, o Gottes Sohn



Wir war - ten dein, o Got - tes Sohn, und lie - ben dein Er - schei - nen. Wir
Wir war - ten dei - ner mit Ge - duld in un - sern Lei - dens - ta - gen; wir
Wir war - ten dein; du hast uns ja das Herz schon hin - ge - nom - men. Du
Wir war - ten dein, du kommst ge - wiß, die Zeit ist bald ver - gang - en; wir



wis - sen dich auf dei - nem Thron und nen - nen uns die Dei - nen. Wer
trö - sten uns, daß du die Schuld am Kreuz hast ab - ge - tra - gen; so
bist uns zwar im Geis - te nah, doch sollst du sicht - bar kom - men; da
freu - en uns schon ü - ber - dies mit kind - li - chem Ver - lang - en. Was



an dich glaubt, er - hebt sein Haupt und sie - het dir ent - ge - gen; du
kön - nen wir nun gern mit dir uns auch zum Kreuz be - que - men, bis
willst uns du bei dir auch Ruh, bei dir auch Freu - de ge - ben, bei
wird ge - sehnen, wenn wir dich sehn, wenn du uns heim wirst bring - en, wenn



kommst uns ja zum Se - gen
du es weg wirst neh - men.
dir ein herr - lich Le - ben.
wir dir e - wig sin - gen!